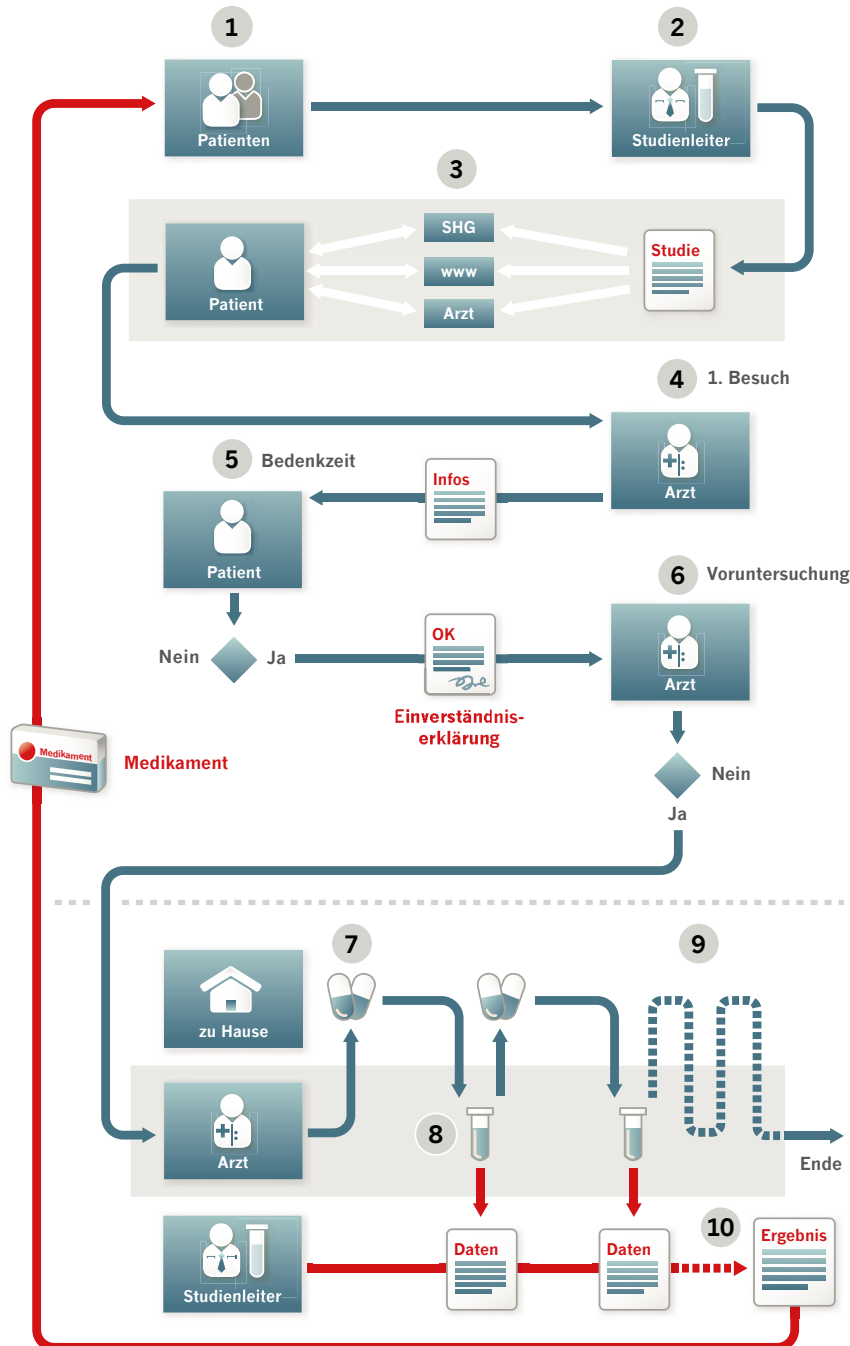


Das erwartet Sie als Teilnehmer

Von der Teilnahme an einer klinischen Studie können Sie und viele andere Patienten jetzt und in Zukunft profitieren.



- 1 Bei der Behandlung von Patienten ergibt sich ein Bedarf nach Neu- oder Weiterentwicklung eines Medikaments.
- 2 Forschende Pharmafirmen entwickeln ein entsprechendes Medikament. Die klinische Studie stellt den letzten Schritt in diesem Prozess dar.
- 3 Die Information über eine solche Studie erhält der Patient z. B. über den behandelnden Arzt, das Internet oder eine Selbsthilfegruppe (SHG).
- 4 Interessiert sich der Patient für eine Teilnahme, kann er sich beim Arzt detaillierte Informationen holen.
- 5 Im Anschluss kann der Patient diese Informationen in Ruhe ansehen und sorgfältig überdenken, ob er an der Studie teilnehmen möchte oder nicht.
- 6 Gibt der Patient sein Einverständnis zur Teilnahme, entscheidet eine Untersuchung beim Arzt, ob er die gesundheitlichen Voraussetzungen erfüllt.
- 7 Ist eine Teilnahme möglich, nimmt der Patient nach einem verordneten Schema die Studienmedikation ein und dokumentiert ggf. seine Beobachtungen.
- 8 In regelmäßigen Abständen erfolgen verschiedene Untersuchungen beim Arzt, die Ergebnisse werden vom Studienleiter dokumentiert.
- 9 Die Untersuchungen und Studienmedikation erfolgen bis zum Ende der Studie. Dem Patienten steht es zu jedem Zeitpunkt frei, seine Teilnahme abzubrechen.
- 10 Die Auswertung der Studiendaten liefert die Basis für die Zulassung eines neuen Medikaments, das auf die Bedürfnisse der Patienten zugeschnitten ist.

◆ Entscheidung

Neben den klinischen (interventionellen) Studien gibt es auch sogenannte nicht-interventionelle Studien. Dabei werden im Rahmen der normalen Therapie mit einem zugelassenen Medikament Daten erhoben. Man beobachtet, wie der Patient mit der Einnahme zurechtkommt oder wie er das Medikament verträgt.